

Leistungsverzeichnis

Leistungsverzeichnis BP Nr. 77

AUFGABENSTELLUNG ZUR ERSTELLUNG DES BEBAUUNGSPLANES NR. 77 "MULTIFUNKTIONSZENTRUM" UND DER DAZUGEHÖRIGEN 46. ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES DER STADT KÖTHEN (ANHALT)

HINTERGRUND

Im Rahmen der Strukturförderung sind für die Stadt Köthen (Anhalt) als Teil des Gebietes "Sachsen-Anhalt-Revier 2038" mehrere Förderprojekte vorgesehen, um die Folgen des Braunkohleausstieges erfolgreich zu bewältigen. Während die geplante Ansiedlung eines Industrieparks im Südosten harte Standortfaktoren wie die Ausweisung von Gewerbeflächen samt Infrastruktur (B6n sowie die Bahnstrecke Halle-Magdeburg) fördern soll, zielt die Konzeption des Projekts "Zukunftsquartier Rüsternbreite" auf die Verbesserung weicher Standortfaktoren wie z.B. die Verbesserung der Lebensqualität ab. Ein Teilabschnitt des Masterplans "Neues Quartier Rüsternbreite" ist der Bau eines Multifunktionszentrums.

Das vorgesehene Bauprojekt befindet sich im Südwesten der Stadt, nahe der Straße "Wattrelos-Ring". Geplant sind auf dem ausgewählten Gelände ein Großfeld-Rasenplatz (vorrangig) für Fußballspiele mitsamt Tribüne und integrierter Laufbahn für die Leichtathletik, eine Sporthalle sowie weitere Outdoor-Anlagen wie u.a. ein Kleinfeld-Kunstrasenplatz. Der Bau der Halle kommt einer besonderen Bedeutung zu. Neben den bereits erwähnten Zwecken soll die Halle als landesweiter Leistungsstützpunkt für Handball und Boxen weiterentwickelt werden sowie eine multifunktionale Nutzung abdecken, um auch für andere kulturelle und soziale Zwecke genutzt werden zu können.

Der Geltungsbereich des Bebauungsplanes Nr. 77 befindet sich innerhalb des seit 1992 rechtskräftigen Bebauungsplanes Nr. 4 "Gewerbe- Misch- und Wohngebiet Köthen-West" (siehe Anlage 1). Dieser Bereich soll somit durch die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 77 überplant werden. Im Flächennutzungsplan der Stadt Köthen ist das betreffende Gebiet mehrheitlich als Gewerbegebiet ausgewiesen, wobei sich der westliche Teil des Bebauungsplanes Nr. 77 nicht nur außerhalb des Geltungsbereiches Bebauungsplan Nr. 4 befindet, sondern auch im Flächennutzungsplan als Grünfläche bzw. als landwirtschaftliche Fläche gekennzeichnet ist (siehe Anlage 2). Aufgrund der vielfältigen Verwendungszwecke (kulturell, sozial und sportlich u.a.) innerhalb des Geltungsbereiches von Bebauungsplan Nr. 77 muss die Darstellung im Flächennutzungsplan entsprechend geändert werden.

ÜBERGEORDNETE PLANUNGEN

- Strukturförderungsgesetz
- Investitionsgesetz Kohleregionen
- Richtlinie Sachsen-Anhalt-Revier 2038
- Landesentwicklungsplan Sachsen-Anhalt
- Regionaler Entwicklungsplan Anhalt-Bitterfeld-Wittenberg 2018 inkl. sachlicher Teilplan Daseinsvorsorge

GESETZLICHE GRUNDLAGEN

Baugesetzbuch (BauGB), Baunutzungsverordnung (BauNVO), Planzeichenverordnung (PlanZV), Bundes-Immissionsschutzgesetz (BImSchG), Bundesnaturschutzgesetz (BNatSchG), Bundesbodenschutzgesetz (BBodSchG), Bundes-Bodenschutz- und Altlastenverordnung (BBodSchV)

PROFIL AUFTRAGNEHMER

- Regelmäßige Begleitung von Bauleitplanverfahren
- Erfahrung mit Planungsvorhaben vergleichbarer Größe (Flächengröße, Kosten), auch in Hinblick auf verkehrlicher Erschließung
- Kenntnis über die übergeordneten Planungen wie die Strukturförderung, Landesentwicklungsplanung, Regionalentwicklungsplan A-B-W

Ausfüllhinweise: Sie müssen alle farblich unterlegten, unterstrichenen Felder ausfüllen. Optional können Sie Angaben in Feldern machen, die nur unterstrichen, aber nicht farblich unterlegt sind. Tragen Sie in der Spalte "Mengen- und Preisangaben" alle notwendigen, geforderten Angaben ein (Preise und Kosten jeweils ohne gesetzliche USt.). Ist eine Preiseinheit ungleich 1 vorgegeben (z.B. 1.000), so geben Sie bitte den Preis netto pro Einheit bezogen auf die Preiseinheit an (z.B. 10,00 EUR pro 1.000 Mengeneinheiten). Beziehen Sie in Rahmenvertragspositionen Ihren angebotenen Preis auf die angegebene geschätzte Menge. Geben Sie in der Spalte "Gesamtbetrag netto inkl. Pos.- Nachlass (EUR)" für jede Position den Betrag an, der für die Position aus den Einzelangaben zu kalkulieren ist. Tragen Sie ggf. einen auf Positionsebene gewährten Nachlass ohne

Bedingungen im entsprechenden Feld in der Spalte "Mengen- und Preisangaben" ein. Beispiel für eine Position mit angegebener Menge und gefordertem Preis: Die Menge ist mit dem Preis netto pro Einheit in Euro, abzüglich einem evtl. auf Positionsebene gewährten Nachlass ohne Bedingungen, zu multiplizieren.

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.- Nachlass (EUR)
1	<p>ERARBEITUNG EINES BEBAUUNGSPLANES UND EINER ÄNDERUNG DES FLÄCHENNUTZUNGSPLANES</p> <p>- Erarbeitung eines Bebauungsplanes und einer Änderung des Flächennutzungsplanes (Planzeichnung, Festsetzungen und Begründung inkl. Umweltbericht) im Parallelverfahren nach § 8 Abs. 3 BauGB zum Bebauungsplan (BP) 66 zur Schaffung der planungs- und bauplanungsrechtlichen Voraussetzungen für den Bau eines Rasenplatzes mit zusätzlichem Trainingsplatz und dazugehöriger Laufbahn und Tribüne, eines Kunstrasenplatzes, einer Sporthalle (Multifunktionszentrum) und den erforderlichen Stellplätzen für PKW.</p> <p>- Anfertigung des Vorentwurfs mitsamt Begründung und Umweltbericht</p> <p>- Gegebenenfalls Erstellung von Gutachten (Immissionsschutz, Baugrunduntersuchung, Archäologie, Artenschutz, Niederschlagsentwässerung)</p> <p>- Lieferung von Plänen zum Vorentwurf, zum Entwurf, zum Satzungs- und zum Ausfertigungsexemplar in zeichnerischer und digitaler Form</p> <p>- Ausarbeitung der Abwägungsunterlagen zur frühzeitigen Beteiligung</p> <p>- Erarbeitung des Entwurfs inklusive Begründung und Umweltbericht unter Beachtung der eingegangenen Stellungnahmen</p> <p>- Erstellung der Abwägungsunterlagen zur öffentlichen Beteiligung zum Planentwurf</p> <p>- Anfertigen der Satzungsunterlagen; Nach Beschlussfassung der Satzung: Erstellen der Ausfertigungsexemplare</p> <p>- Anwesenheit bei Beratungen zwischen TÖBs, Gutachter und/oder Gremien (pauschal ca. 4-5)</p> <p>- Lieferung der digitalen Planung im X-Planung konformen Format</p> <p>- die Sicherung der allgemeinen Anforderungen an gesunde Wohn- und Arbeitsverhältnisse</p> <p>- die Berücksichtigung des Denkmalschutzes,</p>	<p>Menge: 1 Stück</p> <p>Preiseinheit: 1 Stück</p> <p>Nettopreis in Euro <input type="text"/></p> <p>USt.: 19 %, falls abweichend _____ %</p> <p>Nachlass (%) _____</p>	<input type="text"/>

Nr.	Bezeichnung	Mengen- und Preisangaben	Gesamtbetrag netto inkl. Pos.-Nachlass (EUR)
	<ul style="list-style-type: none"> - die Berücksichtigung der Belange des Umweltschutzes, einschließlich des Naturschutzes und der Landschaftspflege - die Entwicklung von geeigneten Ausgleichsmaßnahmen und Sicherung der hierfür erforderlichen Ausgleichsflächen - Durchführung einer Umweltprüfung nach § 1 (6) Nr. 7 und § 1a BauGB und anschließend Anfertigung eines Umweltberichts 		

Wertungsschema

Nr.	Bezeichnung	Antwort	Kriteriengewichtung
1	Preis Honorar		40 %
2	Nachweis der fachlichen Eignung <ul style="list-style-type: none"> - Referenzprojekte im Bereich Bauleitplanverfahren - Qualifikation der Bewerber - Nachweise der Qualifikation der am Bauprojekt Mitwirkenden 		30 %
3	Methodik der Bearbeitung <ul style="list-style-type: none"> - Herangehensweise an die Aufgabenstellung - Planungsablauf und Organisation - Zeitplan 		30 %

Angebot

Mit Unterzeichnung des Angebotes erkennt der Bieter die Forderungen und Angaben des Leistungsverzeichnisses an und bestätigt die Richtigkeit der von ihm gemachten Angaben.	Nachlass in %:	<hr/>
	Gesamtangebotssumme ohne USt. inkl. Nachlass (EUR):	<hr/>
	Gesamtangebotssumme inkl. USt. und Nachlass (EUR):	<hr/>